

StuPa der JLU
Otto-Behaghel-Str. 25 D
35394 Gießen

Vorab per Mail an das Präsidium

Referat für Kultur und Personal

Referent: Lukas Haffer

Jürgen-Dietz-Haus
Otto-Behaghel-Straße 25 D
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800

Fax: 0641 99-14799

E-Mail: Lukas.haffer@asta-giessen.de

Gießen, 18. Oktober 2021

Rechenschaftsbericht

In der 59. Legislatur des Allgemeinen Studierendenausschuss bin ich mit einer halben Stelle im Referat für Personalangelegenheiten und einer Viertelstelle im Referat für Kultur tätig.

Im **Referat für Personalangelegenheiten** bin ich in einem ständigen und täglichen Austausch mit den Mitarbeitern sowie den psychologischen und rechtlichen Beraterinnen. Für das Personalreferat gibt es ein Tagesgeschäft was mit den Mitarbeiterinnen abgearbeitet wird. Als Personalreferent ist es meine Aufgabe den AStA in seiner Gesamtheit als Arbeitgeber gegenüber den Angestellten des AStAs zu vertreten. Damit bin ich dafür verantwortliche, dass bürokratische und rechtliche Aufgaben erledigt werden. Ich gebe das okay für Urlaubsanträge, die Anschaffung von Materialien etc. Außerdem Sorge ich dafür, dass die Mitarbeiter einen Ansprechpartner für diverse Dinge haben. In der Rücksprache mit den Angestellten wurde das Bürogebäude mit Pflanzen verschönert.

Die Arbeit im **Referat für Kultur** wird nach wie vor durch die Pandemie gebremst. Die Kultur- und Kunstszenen leiden aktuell besonders durch den verhängten Lockdown. Deshalb entschieden wir uns frühzeitig die Kulturszene in Gießen aktiv durch ein **Winter-give-away** zu fördern. In diesem haben wir unter Teilnehmenden Kulturschaffenden Studis ein Preisgeld von 3x100 Euro verlost. Dieses Projekt fand einen großen Anklang unter den Studierenden unserer Universität. In diesem Jahr haben wir uns als Kulturreferat als ein Sponsor für die Kreidekreisarena im Schifflinger Tal eingesetzt. Außerdem haben wir uns als Kulturreferat für kleine kulturelle Ereignisse in Gießen eingesetzt. Wir haben die Nachttanzdemo unterstützt, haben das Straßenfest im Alter-Wetzlarer Weg am 03.07.2021 tatkräftig unterstützt, sowie eine Kunstausstellung einer jungen Künstlerin im Lollarer Bahnhof am 17/18.09 supportet und einen Kulturaustausch mit dem AStA Rüsselsheim in die Wege geleitet. Die Organisation der alljährlichen AStA Erstie-Party ist an persönlichen und personellen Hürden leider gescheitert.

Außerhalb der Hochschulpolitik und der AStA Arbeit war ich ebenfalls in diesem Jahr aktiv. So habe ich die Initiative „Cleanupwalk“ mitgegründet und vorangetrieben. In dieser haben wir Aufräumaktionen organisiert die als Spaziergang bei stark vermüllten Plätzen und Wegen unterwegs

war. Außerdem habe ich eine Initiative gegründet mit dem Namen „Gießen Kindgerecht gestalten“. In dieser wurde versucht zu bewirken, dass mehr Verkehrssicherheit auf den Straßen vor den Kitas hergestellt wird. Dazu wurde versucht ein Bewusstsein für dieses Problem mit einem großen Straßenfest herzustellen. Dieses wurde am 03.07.2021 im Alten-Wetzlarer Weg abgehalten. Zu diesem Straßenfest kamen verschiedene politische Organisationen zu einem Straßenfest der sozialen Bewegungen zusammen. Außerdem habe ich verschiedene Partyveranstaltungen mitorganisiert. Außerdem würde ich mein einfaches wirken als Mensch ebenfalls als politische Tätigkeit bezeichnen. Das lebte ich in diesem Jahr besonders intensiv.

Mit besten Grüßen,

Lukas Haffer

Referent für Personal und Kultur